

**Arbeitskreis Partnerschaften
Deutschland (PD)**

**Arbeitskreis Partnerschaften
Deutschland (PD)**

Leiter

Prof. Dr. Hans Wilhelm Alfen
Geschäftsführender Gesellschafter
Alfen Consult GmbH
Lisztstraße 4
99423 Weimar
Telefon: 03643-77129-10
Telefax: 03643-77129-22
Mobil: 0172-240 7579
wilhelm.alfen@alfen-consult.de

Steffen Warmbold
Fachbereich PPP
Pöyry Infra GmbH
Marburger Straße 10
10789 Berlin
Telefon: 030-21304-143
Telefax: 030-21304-144
Mobil: 0172-692 3624
steffen.warmbold@poyry.com

**Bundesverband
Public Private Partnership e.V.**

info@bPPP.de
www.bPPP.de

Weimar, 01.10.2009

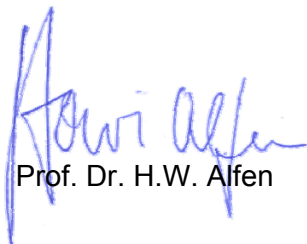
Parteienumfrage zum Thema effiziente öffentliche Infrastruktur und ÖPP

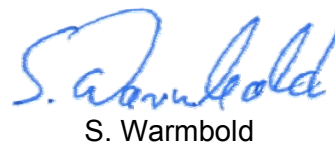
Sehr geehrter...

der Bundesverband BPPP führt derzeit zusammen mit dem Behördenspiegel eine Parteienumfrage zum Thema moderne und effiziente öffentliche Infrastruktur und Öffentlich-Private Partnerschaften (ÖPP) in Deutschland durch. In diesem Zusammenhang wenden wir uns an Sie mit der Bitte um eine kurze Stellungnahme zu den nachfolgenden Fragen. Für eine möglichst kurzfristige Beantwortung wären wir Ihnen sehr verbunden. Für Rückfragen stehen Ihnen die beiden Unterzeichner als Leiter des Arbeitskreises „PD“ zur Verfügung.

1. Welchen Stellenwert besitzt eine moderne effiziente öffentliche Infrastruktur in Deutschland für die folgenden Sektoren für Ihre Partei?
 - Verkehrsinfrastruktur
 - Ver- und Entsorgung
 - Hochbau/soziale Infrastruktur
 - Gesundheitswesen
 - Informationstechnologie
 - Weitere: *(bitte ggf. benennen)*

2. Wie sollen Bund, Länder und Kommunen in den nächsten vier Jahren sicherstellen, dass der vorhandene Sanierungsstau bei den Kommunen von ca. 704 Mrd. € bis 2020 (Quelle: DiFU Studie) bei öffentlichen Gebäuden, Straßen, Brücken und Tunnel abgebaut wird und eine nachhaltige Instandhaltung der öffentlichen Infrastruktur sichergestellt wird?
3. Welche Rolle spielt bei diesen Überlegungen die Einbeziehung privaten Know-hows und privater Finanzierung?
4. Haben „Öffentlich-Private Partnerschaften“ in der Vergangenheit aus Ihrer Sicht grundsätzlich dazu beigetragen, das Ziel einer effizienten öffentlichen Infrastruktur in Deutschland zu verfolgen?
5. Treten Sie für eine Gleichstellung der Eigenrealisierung mit der ÖPP-Realisierung in der Bundeshaushaltsordnung insbesondere auch in steuerlichen Bereichen ein?
6. Halten Sie es grundsätzlich für sinnvoll, Planung, Bau und Betrieb bei geeigneten Projekten für öffentliche Infrastruktur aus einer Hand zu beziehen?
7. Wie schätzen Sie die Erfolgsaussichten für ÖPP-Modelle insbesondere in den Bereichen IT, Fuhrparke oder Logistik ein?
8. Beabsichtigt Ihre Partei das Thema nachhaltige, lebenszyklusorientierte Beschaffung von Infrastruktur durch ÖPP in einem möglichen Koalitionsvertrag zu fixieren?


Prof. Dr. H.W. Alfen


S. Warmbold